

Bemerkungen zur Energiewende

geschrieben von WebAdmin | 30. Mai 2016

von Wilfried Limbach

Vorbemerkung: Die Energiewende in Deutschland hat das Ende der Stromerzeugung durch Nutzung der Kernenergie bei gleichzeitiger Minderung des Kohlendioxids zum Ziel. Die Idee war, dass möglichst viele Länder Deutschland beim raschen Umstieg auf Ökostrom folgen mögen – um das Weltklima zu retten. Doch keiner folgt dem so gemeinten Vorbild Deutschlands. Die Deutschen leisten sich als einziges Land auf der Erde den Luxus, zwei komplette Systeme zur Energieerzeugung nebeneinander zu stellen. Das Ergebnis: Für Strom, der an der Börse 3 Milliarden Euro wert ist, müssen die Verbraucher 24 Milliarden Euro EEG- Umlage bezahlen, ein gewaltiger Entzug an volkswirtschaftlicher Kaufkraft. Die Energiewende ist ein Fass ohne Boden.

Thoriumlagerstätten – weltweit und in Deutschland Zusammenfassende Einführung

geschrieben von WebAdmin | 30. Mai 2016

Thorium, ein für viele Menschen unbekanntes, auf jeden Fall unbedeutendes Element spielt jedoch in naher Zukunft bei der Energiegewinnung durch Ausnutzung der Kernspaltung eine sehr große – gar nicht zu überschätzende Rolle. Unser Autor Dirk Weißenborn hat daher die wichtigsten Fakten über Thorium, sein Geschichte, sein Vorkommen und Abbau und seine Verwendung zusammen getragen.

Solarstrom ist weder kostenlos noch unendlich verfügbar Solarzellen: „Schwarze Löcher“ für Energie,

Ressourcen und Geld

geschrieben von WebAdmin | 30. Mai 2016

von Fred F. Mueller

Deutschlands Bevölkerung ist einer aktuellen Meinungsumfrage zufolge zu rund 90 % vom Sinn und Nutzen der „Klimaretterung“ nebst der dazugehörigen „Energiewende“ überzeugt. Die massive, von Politik, Medien, Wirtschaft und Ausbildungseinrichtungen ständig wiederholte Indoktrinierung hat im Sinne der Verantwortlichen reichlich Früchte getragen. Über ihre Stromrechnungen pumpen die Verbraucher Jahr für Jahr zweistellige Milliardenbeträge in die Taschen der Profiteure dieses „Gröbraz“. (Größter Betrug aller Zeiten). Die Gesamtkosten inklusive der bereits für die kommenden Jahre fest vereinbarten Zahlungsverpflichtungen haben inzwischen die Grenze von 500 Mrd. € längst überschritten. Doch was bekommt der Bürger dafür tatsächlich zurück? Um dies zu klären, unterziehen die beiden Schweizer Energiespezialisten Ferruccio Ferroni und Robert J. Hopkirk die in Deutschland und der Schweiz vielgepriesene Fotovoltaik einem gründlichen Faktencheck [FEH0].

Bitte mitzeichnen! WKA Abstandsregelung in Schleswig Holstein

geschrieben von WebAdmin | 30. Mai 2016

Soeben erreicht uns diese Mail, die wir gerne veröffentlichen.

Dem windgepeitschten Dänemark wird die Wind Energie zu teuer

geschrieben von WebAdmin | 30. Mai 2016

MICHAEL BASTASCH

Dänemarks Regierung hat die Pläne aufgegeben, fünf Offshore-Windkraftanlagen zu bauen. Sie befürchtet, der erzeugte Strom würde für die dänischen Verbraucher zu teuer werden.